

## Arbeitsblatt „Handel und Verkehr der Römer“

### 1. Arbeitsauftrag



Lies dir den Text aufmerksam durch und beantworte danach die Fragen!

„Der Gütertransport war trotz ausgebauter Verkehrswege vergleichsweise teuer und risikoreich. Zwar wurden bestimmte Produkte quasi weltweit gehandelt, es gab aber nur wenige gewerbliche Produktionsstandorte von überregionalem Stellenwert. Die Städte schöpften ihre Bedeutung mit wenigen Ausnahmen (Ostia, Alexandria, Lugdunum, Rom) aus ihrem direkten, agrarisch geprägten Umland.

Das römische Straßennetz mit seinen zahlreichen Brückenbauten erschloss alle wichtigen Regionen und Orte und gewährleistete den politischen, militärischen und wirtschaftlichen Zusammenhalt des Reiches. Auf diesen Straßen konnten Eilboten mit für sie bereit gestellten Wagen etwa 80 km am Tag zurücklegen. Der Transport von Waren oder die Verlegung von Militäreinheiten dauerte oft wesentlich länger.

In vielen Küstenstädten wurden Hafenanlagen errichtet, die wichtigsten Seewege waren durch Leuchtfeuer gesichert. Der Schwerpunkt des Schiffsverkehrs lag im Mittelmeerraum. Eine Fahrt von Ostia nach Carthago dauerte unter günstigsten Bedingungen zwei Tage, nach Tarraco brauchte man mindestens vier Tage, nach Alexandria neun. Allerdings erschwerten Stürme die Schifffahrt. Mit dem wirtschaftlichen Niedergang des Römischen Reiches wurden die Verkehrswege immer unsicherer, was den überregionalen Handel sehr erschwerte oder teilweise auch ganz verhinderte.“

(M. Felsch )

1. Nenne die verschiedenen Wege, die für den Handel genutzt werden können.

---

---

---

2. Beschreibe, auf welche Weise das Verkehrsnetz wichtig für das Römische Reich war.

---

---

---

---

---

---

---

---

3. Erkläre, welche Schwierigkeiten den Verkehr behindern konnten.

---

---

---

---

---

---

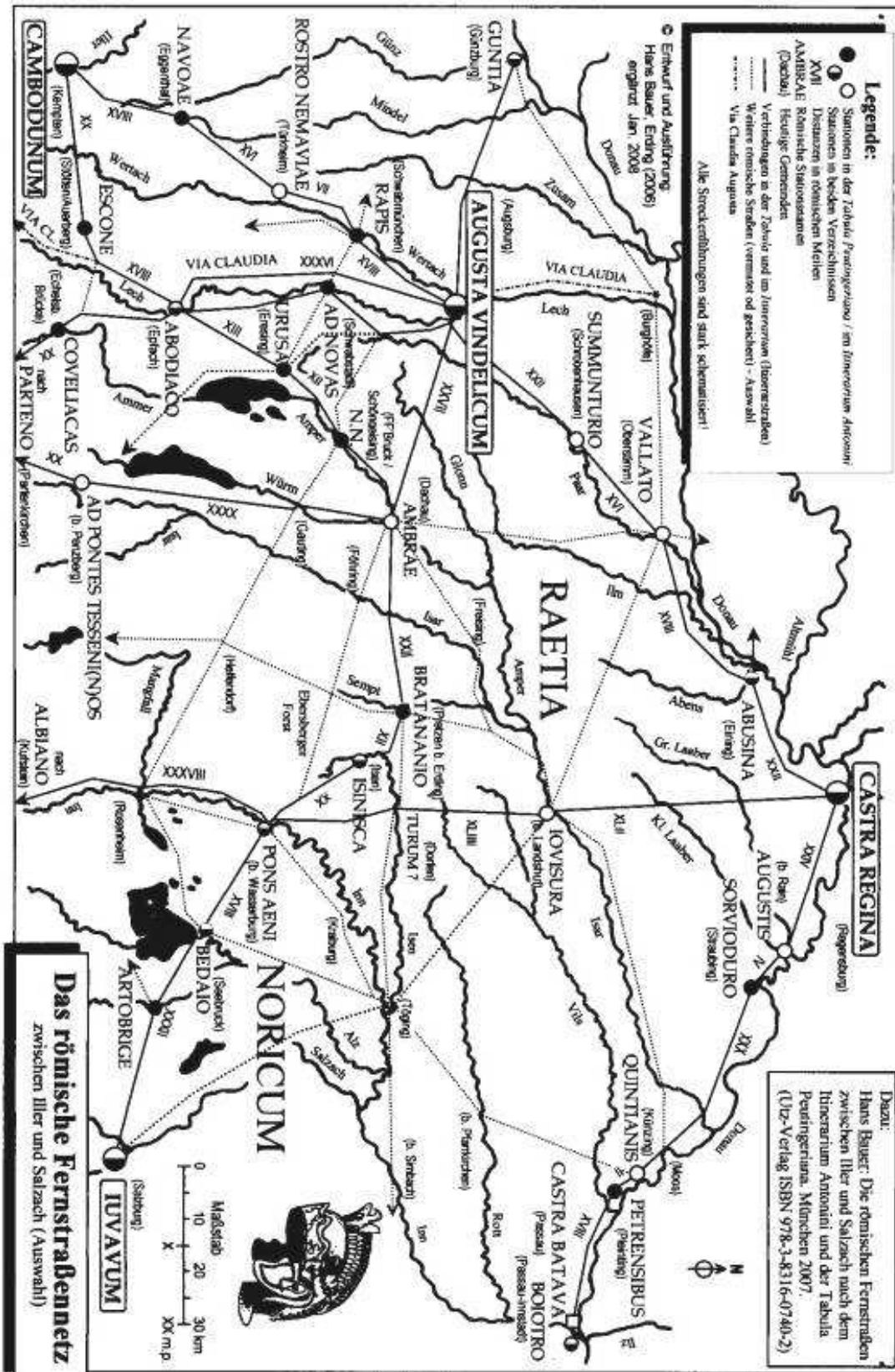
---

---

## **2. Arbeitsauftrag**

Schau dir die abgedruckte Karte der römischen Fernstraßen im südöstlichen Bayern an!

(siehe nächstes Blatt)



Abgebildet mit freundlicher Erlaubnis von Dr. Hans Bauer: <http://hans-bauer-erding.de/html/routenskizzen.html>

1. Finde Straubing auf der abgebildeten Karte. Wie lautet Straubings römischer Name?

---

2. Welche Transportwege konnten in Straubing verwendet werden?

---

---

---

---

3. Rechne aus, wie viele römische Meilen der Weg von Straubing nach Augsburg maß.  
Tipp: Finde Augsburg (=Augusta Vindelicum) auf der Karte und zähle die römischen Meilen, die neben den Straßen zwischen Straubing und Augsburg stehen, zusammen.

---

---

---

**Erstellt einen 4-5 minütigen Vortrag mit den eben gesammelten Informationen. Nehmt dabei die Informationsblätter und Schautafeln zur Hilfe. Achtet darauf, dass alle Gruppenmitglieder eingebunden sind. Denkt daran, bei eurem Vortrag frei zu sprechen und die Exponate, mit denen ihr euch beschäftigt habt, zu erklären.**

**Viel Spaß und gutes Gelingen!**